

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855  
1830**

87 (30.10.1830)

# Beylage zum Anzeiger-Blatt für den Rinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 87. Samstag den 30. October 1830.

## Bekanntmachungen.

(1) Gengenbach. [Zurückgenommene Fahndung.] Bezüglich auf unser Schreiben vom 22. d. M. Nro. 17193. zeigen wir hiermit an, daß gestern Abend Kaver Kranz von Berghaupten anher eingeliefert wurde, weshalb wir die Fahndung auf denselben zurück nehmen.

Gengenbach den 26. October 1830.

Großh. Bezirksamt

(2) Lahr. [Bekanntmachung.] Da sich auf die Aufforderung vom 1. August d. J. Nro. 18210. Anzeigerblatt Nro. 66. niemand gemeldet hat, so werden die dort verzeichneten Obligationen in dem Unterpfindsbuche gestrichen.

Lahr den 19. October 1830.

Großherzogl. Bezirks-Amt.

(2) Müllheim. [Vermißte Pfandurkunde.] Die unterm 9. November 1818 von dem Maurer Johann Michael Dossenbach in Rheinweiler, zu Gunsten des dortigen Kirchenfonds über ein Anlehen von 48 fl. Kapital ausgestellte Pfandurkunde, wird vermißt. Wer Eigenthums oder sonstige Ansprüche auf diese Urkunde zu machen hat, wird aufgefordert, sich darüber binnen 6 Wochen vor dieseitiger Gerichtsbehörde auszuweisen, widrigenfalls die Urkunde für amortisirt erklärt werden wird.

Müllheim den 19. October 1830.

Großh. Bezirksamt

(2) Müllheim. [Kraftlos erklärte Obligation.] Da sich in Folge der richterlichen Aufforderung vom 25. August d. J. niemand als Eigenthümer der vermißten Contributionskassenobligation des Bogts Johann Jakob Köffler gemeldet und ausgewiesen hat, so wird diese hiermit für kraftlos erklärt.

Müllheim den 19. October 1830.

Großh. Bezirksamt.

## Kauf-Anträge.

(2) Bretten. [Fruchtversteigerung.] Montag den 8. Nov. d. J. Vormittags 10 Uhr werden von dem hiesigen Speicher 10 Malter Korn und 20 Mtr. Dinkel, und an demselben Tag, Nachmittags 2 Uhr auf dem Speicher zu Jöhlingen 200 Malter Dinkel dem Verkauf ausgesetzt, und bei annehmlichen Geboten sogleich losgeschlagen.

Bretten den 23. Oct. 1830.

Großh. Domainen-Verwaltung.

(1) Karlsruhe. [Versteigerung spanischer Zuchtschaafe.] Aus den Großh. Instituts-Schäfereien werden bis Montag den 8. Novbr. Vormittags 10 Uhr, auf dem Kammergut Remchingen bei Wilferdingen, an der Landstraße zwischen Durlach und Pforzheim gelegen,

- |   |         |
|---|---------|
| 1) Mutterschaafe, Färlinge, trächtige<br>Zeitschaafe und Bracke | 700 St. |
| 2) Lämmer, Hammel- und Kilber-<br>Lämmer                        | 700 St. |

zusammen 1400 St.

in abgetheilten Parthien und gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 27. October 1830.

Großh. Schäfereiadministration.

Dr. Herrmann.

(1) Gernsbach. [Kloßholzversteigerung.] Bis Dienstag den 9. Nov. d. J. werden ungefähr 400 Stück tannene Säglöße von verschiedener Länge im herrschaftlichen Gernsberge in 17 Loosabtheilungen versteigert werden, wozu sich die Liebhaber früh 9 Uhr am s. g. Mehlbeerbaum einfinden können.

Gernsbach den 26. Oct. 1830.

Großh. Forstamt.

(2) Kork. [Lieferungsversteigerung.] Mittwoch den 3. Nov. d. J. Vormittags 9 Uhr wird man zu Kehl im Wirthshaus zur Sonne die zum Unterhalt der Rheinschiffbrücke in Kehl erforderlichen Materialien, nemlich:

3 neue Schiffe,

120 Streckbalken,

800 Flöcklinge und 20 Zentner Saile

auf mehrere Jahre an den Wenigstnehmenden durch Steigerung in Lieferung begeben, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Kork den 21. Oct. 1830.

Großh. Domainenverwaltung.

(3) Pforzheim. [Wirtschaftsverkauf zu Neuhausen] Aus der Gantmasse der verstorbenen Bürger und Sonnenwirth Florian Sturnischen Eheleute zu Neuhausen werden bis Donnerstag den 11. November d. J. Vormittags 9 Uhr auf dem Rathhause zu Neuhausen durch den dortigen Ortsvorstand in öffentlicher Versteigerung zu Eigenthum salva Ratif. verkauft:

Eine im Jahr 1817 sehr gut gebaute zweistöckige Behausung mit 2 gewölbten Kellern, und der Schildwirthschaftsgerechtigkeit zur Sonne, sodann eine besonders stehende ebenfalls neu gebaute Scheuer mit 2 großen Ställen, ferner besonders stehenden Schweinställen, nebst Hofreithe und ungefähr 6 Ruthen Garten, alles an und beieinander mitten im Dorf an der Hauptstraße von Pforzheim nach Kalw und Weil der Stadt.

Hiezu werden die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß sich Fremde mit legalen Vermögens- und Sittenzeugnissen auszuweisen haben, und daß die Bedingungen bei der Versteigerungsverhandlung, und auch früher beim Ortsvorstand in Neuhausen vernommen werden können.

Pforzheim den 19. October 1830.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(2) **N a s t a t t.** [Holländer-Tannen-Versteigerung.] Dienstag und Mittwoch den 2. und 3. k. M. Vormittags werden im Badener Stadtwalde, Distrikt Ueberstbaken, ungefähr 200 Stück Holländer-Tannen in Loosen eingetheilt öffentlich versteigert. Die Liebhaber werden mit dem Anhang hiezu eingeladen, daß die Zusammenkunft jedesmal Vormittags 9 Uhr im dem Gasthause zum Kreuz in Beuren ist.

Nastatt den 23. October 1830.

Großh. Oberforstamt.

(2) **W a l d k i r c h.** [Holzversteigerung.] Dienstag den 16. November d. J. früh 9 Uhr werden in dem herrschaftlichen Hofwald, Triberger Forsts, beiläufig 100 Stück Säglöße, 14 Klafter Buchen- und 36 Klafter Tannenholz nebst Prügel und Reiß an die Meistbietenden öffentlich auf dem Plage im Wald versteigert werden, wozu man die Liebhaber anmit einladet an bestimmtem Tag und Ort sich einzufinden. Waldkirch den 12. October 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(2) **W a l d k i r c h.** [Holzversteigerung.] Donnerstag den 18. November d. J. und an folgenden Tagen früh 9 Uhr werden in den herrschaftl. Hoh- und Rehlin-Waldungen, St. Georger Forsts, ungefähr 400 Klafter Tannen und einige Klafter Buchenholz sodann ungefähr 40 Stück Säglöße und 30 Stück Bauholz an die Meistbietenden auf dem Plage im Wald öffentlich versteigert. Der Anfang wird den 1ten Tag im Hohwald gemacht, wozu die Liebhaber anmit eingeladen sind, sich an dem bestimmten Tag und Ort einzufinden.

Waldkirch den 12. October 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(2) **Z w i n g e n b e r g.** [Nutz und Bauholzverkauf.] In dem herrschaftl. Rothensohlwald, Re-

viers Ragenbach, nächst dem Ort Friedrichsdorf an der Hessischen Grenze, sind 1000 Eichstämme von verschiedener Stärke, meistens aber von 40, 50 bis 60 Fuß gerad und glattschaftiger fast gleich dicker Länge und überhaupt von schöner Qualität, zum Abtrieb pro 1831 angewiesen, welche sich größtentheils zu allerley Nutz- und Bauholz eignen. Man macht diesen höhern Orts genehmigten Holztrieb zum Zweck des Verkaufs mit dem Bemerkten öffentlich bekannt, daß Revierförster Meel in Ragenbach auf Begehren zur Vorzeigung des angewiesenen Holzes beauftragt sey, solches auf fahrbaren Wegen leicht bei Eberbach an den Neckar gebracht werden könne, und die Kaufliebhaber oder Holzhändler ihre Kaufgebote auf die sich zu Nutz- oder Bauholz qualifizirenden Eichstämme per Kubikfuß binnen den nächsten 14 Tagen hieselbst oder bei dem Secretariat der Großh. ehemaligen Markgräflich Badischen Domänenkanzlei in Karlsruhe, offeriren wollen.

Zwingenberg den 20. October 1830.

Großh. Mark. Bad. Forstamt.

### Pachtanträge und Verleihungen.

(2) **U n t e r ö w i s h e i m.** [Schäferverleihung betreffend.] Da der Pacht der städtischen Schäferet hier zu Ende ist, so wird anderweite Tagfahrt zur Verpachtung auf weitere 6 Jahre, auf Donnerstag den 4. November d. J. Mittags 2 Uhr mit dem Anflügen festgesetzt, daß die Conditionen jetzt schon im Rathszimmer eingesehen werden können, die Schäferet mit 300 Stück eingeschlagen werden dürfe, und auswärtige Steigerer eine verhältnismäßige Realkautio einzulegen haben.

Unteröwisheim den 18. October 1830.

Der Stadtrath.

### Bekanntmachungen.

(3) **K o r k.** [Dienst Antrag.] Ein im Rechts-polizeifach durchaus erfahrener, mit den gesetzlichen Erfordernissen vershener Theilungskammisär kann dahier angestellt werden.

Kork den 20. October 1830.

Großh. Amtsrevisorat.

(2) **W o l f a c h.** [Dienst Antrag.] Bei unterzeichneter Stelle kann noch einer in allen Theilen der Rechtspolizei schon geübter Theilungsscribent beschäftigt werden. Solide hiezu lusttragende Herrn dieses Faches mögen sich unter Vorlage ihrer Aufnahms-, Befähigungs- und Sittenzeugnissen in portofreien Briefen anmelden.

Wolfach den 19. October 1830.

Großh. Bad. Fürstl. Fürstenbergisches Amtsrevisorat.